[illegible]

Architectural floor plan of a building. A red rectangle highlights a specific area in the upper left. Yellow dashed lines and arrows indicate a path or flow from the red area towards the center and right. Labels include 'RW DN 70 Fallrohre' and 'DN 70 Fall'.

LEGENDE:				
BD	RODENDURCHBRUCH	REV	REVISIONSÖFFNUNG	Wärmedämmung
BE	BE RODENDEINLAUF	ROLL	ROLLADENKASTEN	Magierbeton
BRH	BRÜSTUNGSHÖHE	RR	REGENFALLROHR	Stahnbeton
DA	DECKENAUSSPARUNG	RS	RAUCHSCHIEBER	Stahlbeton
DD	DD DECKENDURCHBRUCH	STG	STÜBUNG	WU / Stahlbeton
DES	DECKENSCHLITZ	UK	UNTERKANTE	Stahlbetondeckelring
FFB	FERTIGFUGSBODEN	UKD	UNTERKANTE DECKE	Holz
RD	RODENDURCHBRUCH	UZ	UNTERZUG	Ziegel
HZ	HEBUNG	UZ	ÜBERZUG	Porenbeton
HZV	HEBUNGSGRABSTREIFEN	VL	VORLIEFERPANTHE	Kalksandstein
OK	ÖBREKANTE	WA	WANDAUSSPARUNG	Trockenbau
OKD	ÖBREKANTE DECKE	WAD	WANDDURCHBRUCH	Abbruch
OKF	ÖBREKANTE FERTIG	SW	SENKRECHTER WANDSCHLITZ	Bestand
OKFD	ÖBREKANTE FERTIGFUGSBODEN			Drainage
OKFO	ÖBREKANTE ROHDCKE			Regenwasser
				Schmutzwasser

Deckendurchbrüche für Installationen sind nachträglich in Deckenebene F-90 auszubetonieren.
Rohrdurchführungen sind Schall zu entkoppeln. Alle Vormauerungen in Bad und WC erhalten eine Mineralwolle Dämmeinlage.
Geputzte und gespachtelte Oberflächen werden in Qualitätsstufe Q3 ausgeführt, ausgenommen tapezierte Flächen Q2

Höhenangaben beziehen sich auf OK RFB. Brüstungshöhen der Fenster bezeichnen die OK Rohbrüstung bezogen auf OK RFB.

Öffnungsmaße der Fenster sind bezogen auf Rohbrüstung bis UK Rohsturz.
 Öffnungsmaße der Türen sind Rohmasse gemessen von OK RFB bis UK Rohsturz
 Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.
 Abmessungen und Aussparungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Schalplänen, bzw. nach der Statik herzustellen.

Aussparungen

(H) Heizung	(E) Elektro	Wanddurchbruch		Senkrechter Wand Schlitz	
(L) Lüftung	(LO) Logistik	Deckendurchbruch		Bodeneinlauf	
(S) Sanitär	(SRR) Sprinkler	Fußbodendurchbruch			

Brandschutz		A1/A2	Geschlossene Wand als massives Bauteil aus nicht brennbaren Baustoffen	T-D/S	Tür mit geringen Rauchschutzanforderungen und ohne Anforderungen an den Brandschutz	T-ds	Tür dichtschießend
F 90-A-M	Brandwand					T-S	Tür selbstschließend
F 90-A	Feuerwiderstand 90 min					T-S	Tür selbstschließend
F 60-A	Feuerwiderstand 60 min					T-RS	Rauchschutztür
F 30-A	Feuerwiderstand 30 min	T30	Feuerschutzabschluß 30 min			NA	Notalsgang

Höhenmessung

 OKF über +/0,00
 UKF über +/0,00
 Höhenversprung
 Fertigfußboden
 T 1.13
 T 30
 Tisch/Boden
 Tisch/Boden

Neben diesem Plan sind auch noch die Pläne des Statikers, sowie die Angaben des Bauleiters und der Fachingenieure zu beachten.

Sämtliche Maße sind von Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen. Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen und Bewehrungsplänen des Tragwerksplaners, sowie den Durchbruchplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden. Der Blitzschutz bzw. Fundamentanker ist von einem Blitzschutzdachunternehmer zu planen und zu überwachen!

Verbindliche Materialangaben für tragende Bauteile siehe Statikplan!
Betonqualität und Mauerwerksklasse sind in den Schalplänen zu entnehmen.

Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerksplaner auszuführen. Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige U

Phasen der Überabstimmung der vom Planer angegebenen Zuverlässigkeits- Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bauleitung

Der Entzug der zeitigen Einsetzung der Blower und udnahmerechtlich geschützt. Von der Mitwirkung und Weitergabe an Dritte erfolgt unverzüglich mitzuteilen.

Bei Zitieren ist geringstes Eigeninteresse des Zitiers und unmittelbares geschäftliches Verbandsinteresse voraus zu setzen. Weitergehende Nutzung bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Planverfassers. Bei Mißbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

Die Bodenplatten und Fundamente gegen Erdreich sind in Stahlbeton entsprechend d. DIN-Vorschriften auszuführen. Arbeits- u. Detailzeichnungen sind anzufertigen.

zwischen den Stahlbetonteilen und gegen eindringende Feuchtigkeit mit Fugenbändern wasserdicht nach DIN zu verbinden. Gegen Wasser durch Bauteile, gleich welcher Art, haftet allein der ausführende Unternehmer.

Die Auflagen des Bauscheins, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden baulichen Notwendigkeiten sowie die Bodengutachten sind bei der Ausführung zu beachten.


q			
p			
o			
n			
m			
l			
k			
i			
h			
g			
f			
e			
d			
c			
b			
a			
INDEX	DATUM	GEZ	ÄNDERUNGEN/ERGÄNZUNGEN

VORABZUG 15.04.2026

Leistungsphase

Ausführungsplanung

Künkelschule Ausbau		Fenster F 0.01. EG Plan geprüft Auftraggeber Projektleitung
Adresse	Schlichterer Straße 22: 73614 Schorndorf	Stadtverwaltung Schorndorf Gebäudemanagement Karlstraße 3 73614 Schorndorf
Bauherr	Stadt Schorndorf Marktplatz 1 73614 Schorndorf	

Plan-Nr.: A-A1-345-DT-00	Datum: 15.04.2026	Projekt: KSGT	Maßstab: M1:10		Gezeichnet: IS
H/B = 841 / 1189 (0.99m ²)					